Newsletter Juni 2025

Vereinigung ehemaliger Wasagymnasiasten und Wasagymnasiastinnen



News:

Auch dieses Jahr war es wieder so weit – 3 Klassen traten zur Matura an und die jungen Absolventen lieferten beeindruckend ab:

Von 59 Kandidatinnen und Kandidaten haben 23 einen ausgezeichneten Erfolg 15 einen guten Erfolg und 20 haben bestanden.



Eine Prüfung ist im Herbst noch ausständig also ganz knapp an der weißen Fahne vorbei. Besonders schön bei der Verabschiedung zu sehen war, dass es doch auch einige Ehemalige unter den Eltern gab! Stellvertretend ein Foto der 8A. Wir gratulieren allen Maturanten ganz herzlich und freuen uns sie bei den Ehemaligen willkommen zu heißen!

Am 14. Juni wurde eine rauschende Ballnacht im Palais Auersperg gefeiert und am 16. Juni stattete der neue Bundesminister Christoph Wiederkehr unserer Schule einen Besuch ab. Nach einer Führung gab es spannende Diskussionen.

Wir gratulieren:

Veronika Loidolt (Maturajahrgang 2010) zur Geburt ihres Sohnes, Thomas Antonius Loidolt, geboren am 18.3.25.

Berühmte Absolventen:

Nach Dr. Karl Landsteiner will ich mich heute einer etwas aktuelleren Absolventin widmen:

Mag. Beate Meinl-Reisinger, unserer aktuellen Außenministerin und NEOS-Parteichefin.



Beate Meinl-Reisinger wurde am 25. April 1978 in Wien geboren. Die Wasagymnasium war besonders inspirierenden Lehrerpersönlichkeiten, die nicht nur Wissen, sondern auch Werte und kritisches Denken vermittelten. Eindrücklich waren die acht Jahre dauernden Umbauarbeiten der Schule. Besonders gerne hatte sie kreative und sportliche Fächer wie Zeichnen und Turnen, aber auch Sprachen wie Französisch und Latein, wobei gerade in Latein das Durchbeißen zum Erfolg führte. Die Schulzeit fiel ihr insgesamt eher leicht, doch sie erkannte früh, dass gerechte Anerkennung von Leistung und Lernen über reines Auswendiglernen hinausgehen sollte. Nach der Maura (Maturajahrgang 1996) studierte sie Rechtswissenschaften an der Universität Wien und absolvierte anschließend einen Master in European Studies an der Donau-Universität Krems. Erste Berufserfahrungen sie im Rahmen eines EU-Traineeprogramms bei Europäischen Kommission sowie als Assistentin im Europäischen Parlament.

und als Referentin im Kabinett von Staatssekretärin Christine Marek wechselte sie in die Politik. 2012 war sie Mitgründerin der liberalen Partei NEOS – Das Neue Österreich. Bereits 2013 zog sie für NEOS in den Nationalrat ein.

Zwischen 2015 und 2018 war Meinl-Reisinger Abgeordnete im Wiener

Nach Stationen in der Wirtschaftskammer, im Wirtschaftsministerium

Landtag und Gemeinderat und setzte sich insbesondere für Bildung und Transparenz in der Stadtpolitik ein. 2018 wurde sie zur Vorsitzenden der NEOS gewählt – mit großer Zustimmung der Mitglieder. Sie war Spitzenkandidatin bei den Nationalratswahlen 2019 und 2024 und führte die Partei mit klarer liberaler Haltung und dem Fokus auf Bildung, Europa und Chancengerechtigkeit.

internationale Angelegenheiten in der Bundesregierung Stocker ernannt. In dieser Funktion steht sie für ein weltoffenes, stark vernetztes Österreich in Europa und der Welt.

Am 3. März 2025 wurde sie zur Bundesministerin für europäische und

Beate Meinl-Reisinger ist außerdem stellvertretende Vorsitzende der NEOS Bildungsakademie NEOS Lab und Mitglied im Rat des Europäischen Forums Alpbach. Sie hat 3 Töchter und lebt mit ihrer Familie in Wien!

Wir freuen uns über Bekanntgabe von Abschlüssen, Hochzeiten und Geburten aus der Wasa-Familie, aber auch Namensänderungen per E-Mail an ehemalige@bg9.at.

Bitte auch ehemalige Klassenkollegen ermutigen sich unter: https://bg9.at/ehemalige/ für unseren Newsletter zu registrieren. Dort findet man auch die Newsletter vergangener Jahre.

Alle Spenden/Beiträge bitte an ERSTE Bank IBAN AT96 2011 1294 4205 0700 "Vereinigung ehemaliger WasagymnasiastInnen"



Ich wünsche auf diesem Weg einen schönen Sommer und verabschiede mich bis zum nächsten Newsletter